



| Nummer 39 |

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Wassermungenau und Dürrenmungenau-Abenberg



Dezember 2023 – Februar 2024



Weihnachten

Advent
bis
Vorpassion



Geistliches Wort

Was ein Diamant mit Weihnachten zu tun hat

Liebe Leserin, lieber Leser!

In der Rangfolge (neudeutsch „im Ranking“) der teuersten Materialien auf dieser Welt liegt es „nur“ auf Platz vier, davor kommen drei andere, deren Namen womöglich nur ich noch nie gehört habe (?) ...

Das teuerste Material überhaupt ist Antimaterie. Es ist nur ein theoretischer Wert, aber ein Gramm Antimaterie soll bis zu 800 Billionen Euro kosten. Dabei ist es bisher noch nie gelungen, eine stabile Menge davon herzustellen. Platz 2: Californium 252. Ein Gramm dieses künstlichen Elements kostet stolze 21 Millionen Euro! Das Isotop wird unter anderem bei Ölbohrungen eingesetzt. Mit rund 241.000 Euro pro Gramm belegt das Mineral Painit Rang drei. Das seltene Mineral ist rot-braun gefärbt und wird meist zu Schmuck verarbeitet.

Erst an vierter Stelle der teuersten Materialien kommen Diamanten. Sie verschönern nicht nur als Schmuck die Welt der Reichen und Schönen, auch in der Forschung finden sie Verwendung.

Wie aber einmal ein bestimmter Diamant entdeckt wurde, das ist eine besondere Geschichte, die schon über hundert Jahre zurückliegt. Und sie ist wahr! – egal, wie sehr sie vielleicht nach einem Märchen klingen mag.

Es geschah in der Premium Mine Nr. 2, nahe Pretoria (Südafrika), im Jahr 1905. Ein völlig ahnungsloser Mann stolperte über das, was sich als der größte Diamant der Welt herausstellte – volle 3 106 Karat, oder über ein halbes Kilo schwer (621 g). Wegen des immensen Wertes dieses Diamanten stellte sich für die Besitzer, die den Transport organisierten, ein riesiges Sicherheitsproblem. Wie konnten sie ihn zu ihrem Hauptquartier nach England bringen? Sie haben eine interessante Lösung für ihr Dilemma gefunden. Detektive aus London wurden dazu aufgeboten, ein Dampfschiff zu bewachen, von dem verbreitet wurde, der kostbare, riesige Edelstein wäre dort an Bord. Die Beschützertruppe platzierte ein Paket im Safe des Kapitäns und bewachte es die ganze Fahrt lang.

In Wirklichkeit war das aber nur ein Ablenkungsmanöver. Der „Stein“ auf jenem Schiff war kein echter, es war nur ein Bluff, dafür gedacht, mögliche Diebe anzuziehen. Der wirkliche, unschätzbare Diamant wurde in einer gewöhnlichen, einfachen Kartonschachtel nach England geschickt (wenn auch einer eingeschriebenen).

105 Steine wurden aus diesem Diamant geschnitten, bekannt als der Cullinan-Diamant. Zwei der größten davon waren der 530-Karat-Stein, der als „Großer Stern von Afrika“ bekannt wurde und der immer noch 317 Karat (63,4 Gramm) schwere Cullinan II, beide gehören zu den britischen Kronjuwelen. Wenn Sie vielleicht an Weihnachten schon einmal Schmuck verschenkt haben, wissen Sie, wie viel echter Schmuck kostet. Dann wissen Sie womöglich auch, wie teuer Edelsteine sind, erst recht Diamanten. Schon Diamanten mit einem viertel Karat (50 Milligramm) und darunter werden heute für Ringe verwendet – je nach Qualität und Schliff kann ein 1-Karat-Diamant mehr als 12 000 Euro kosten. Die Dimension des Cullinan-Diamanten ist im Vergleich einfach bombastisch – rund 37 Millionen Euro ist er wert.

Und trotzdem wurde er in einer einfachen Pappschachtel verschickt –

Irgendwie erinnert mich an das, was vor mehr als 2000 Jahren in Bethlehem, in Judäa geschah! Der König der Könige wurde kam durch ein Mädchen, das mit keinem Mann zusammen war, zur Welt, wurde in einem einfachen Stall geboren, lag in einer Krippe auf Stroh, in einem Futtertrog für Tiere.

Wie unscheinbar ist dieses Geschenk, das uns der lebendige Gott macht! Und ist doch mehr wert als alle Diamanten, alles Painit, alles Californium 252 und alle nur denkbare Antimaterie dieser Welt zusammen.

An Weihnachten feiern wir dieses Geschenk, das unsere Geschenke, die wir uns gegenseitig machen, weit in den Schatten stellt – obwohl oder gerade, weil es sich nicht um ein materielles Geschenk handelt, das mit Geld zu kaufen ist.

Doch es ist das größte und beste, das es je in diesem Universum gegeben hat: „Gott wird Mensch, dir Mensch zugute“, so drückt der Liederdichter Paul Gerhardt es aus.

Lassen Sie es zu, dass es Ihnen „zugute“ geschehen ist, und nehmen Sie Gottes Weihnachtsgeschenk an?

Wie mache ich das Geschenk zu meinem Geschenk? Wie kann ich es für mich auspacken und zu meinem Geschenk machen?

Das können wir tun, indem wir uns Jesus anvertrauen – also: ihm vertrauen und mit ihm leben.

Geistliches Wort

Was ein Diamant mit Weihnachten zu tun hat

Denn: Ein Geschenk wird erst dann meins, wenn ich es annehme und auspacke und mich daran freue! Nehmen wir an, es möchte Ihnen jemand zu Weihnachten ein Geschenk geben. Aufwendig verpackt unter dem Christbaum: „Das ist für dich!“ Und nun nehmen wir einmal an, Sie würden entgegennen: „Nein danke! Behalte es besser für dich!“ oder: „Was fällt dir ein, mir etwas schenken zu wollen! Lass mich in Ruhe mit deinen dummen Geschenken!“ –

Ein Geschenk, das ich ablehne oder zurückgebe, das habe ich auch nicht. Geschenke ablehnen, den Geber kränken und leer ausgehen – das macht doch keiner – an Weihnachten –, oder?

Nun, bei dem entscheidenden Weihnachtsgeschenk machen das sogar ziemlich viele Leute so: „Jesus? Den brauche ich nicht!“ „Ewiges Leben? Kann ich mir nicht vorstellen!“ So sagt und denkt mancher und geht, mit Geschenken schwer beladen, doch leer aus bei Gott, der mit offenen Armen sein Geschenk anbietet, nämlich sich selbst, sein Begleiten und Führen und ein Leben, das der Tod nicht rauben kann.

Wie nehme ich es nun an, und wie mache ich Gottes Geschenk zu meinem eigenen Geschenk? Durch Glauben an Jesus. Ich mache mich an Jesus fest, ich vertraue darauf, dass er mich von meiner Schuld befreit und dass er mich von den Toten auferwecken wird. Mit Worten von Paul Gerhard: „Ich komme, bring und schenke dir, was du mir hast gegeben: Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin.“ Moderner ausgedrückt: „Herr Jesus, nimm mich an deine Hand und zeige mir den Weg, den ich gehen soll. Ich vertraue darauf, dass mein Leben unter deiner Führung gelingt und auf jeden Fall ein ‚Happy End‘ hat, nämlich die Auferstehung und das ewige Leben.“

Jesus will Sie mit ewigem Leben beschenken und wartet auf Sie mit ausbreiteten Armen! Darum greifen Sie zu und lassen Sie sich beschenken! Machen Sie es wie damals als Kind am Gabentisch: Greifen Sie einfach zu! Ein Kind vertraut dem Geber!

Genau dieses vertrauensvolle Zugreifen ist es, das in der Bibel „Glauben“ genannt wird. Wenn Sie Jesus Ihr Leben anvertrauen, wird er Sie mit seiner

Liebe und ewigem Leben beschenken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein schönes und nachhaltiges Weihnachtsfest – ein Weihnachtsfest, das Folgen hat für Sie, nicht nur für ein paar Feiertage, sondern für Ihr ganzes Leben und dafür, wo Sie die Ewigkeit zubringen!

Und unter dem Segen dieses lebendigen Gottes, unter seinem Schutz und wenn wir uns von ihm leiten lassen, können wir getrost in das neue Jahr 2024 gehen – was immer uns da erwarten mag ...

Ihr Pfarrer Thomas Lorenz

Sternsinger-Aktion am 5. Januar

Auch 2024 werden am 5. Januar wieder Sternsinger-Gruppen von Haus zu Haus gehen. Damit möglichst alle Häuser besucht und gesegnet werden können, werden noch viele weitere Kinder und Jugendliche beider Konfessionen (ab ca. 8 Jahre) gesucht sowie jugendliche und erwachsene Begleitpersonen für die Sternsinger-Gruppen, aber auch Helfer für die Vorbereitung. Wer nicht zu Hause ist, erhält ein Tütchen mit Infozettel und Türaufkleber.



Anmeldung bitte möglichst bis 22. Dezember

bei **Pfr. Brand** oder bei **Martina Mihatsch** (für Wassermungenau, Tel. 09873 948256) unter sternsinger-abenberg@t-online.de oder 0151 15 51 66 89 oder 09178 / 206. Ebenso werden andere Mitarbeiter der Pfarrei oder der evangelischen Gemeinde gerne den Kontakt vermitteln.

Der 24. und der 31. Dezember – im Kirchenjahr 2023/2024 zwei doppelt belegte Tage ...

Dass der Heilige Abend auf den 4. Sonntag im Advent fällt und entsprechend auch der Altjahrsabend (Silvester) auf einen Sonntag, das war vor 6 Jahren (2017) zum letzten Mal der Fall. Nun gilt für *jeden* unbeweglichen Tag, d. h. für jedes Datum, ein festes Schema, wie oft dieses auf einen bestimmten Wochentag fällt: nämlich alle 6 – 5 – 6 – 11 Jahre ... Das nächste Mal wird also in 5 Jahren (2028) der 24. Dezember wieder auf den 4. Sonntag im Advent fallen, danach 2034 und 2045 (6 bzw. 11 Jahre später). Dieses Muster funktioniert auf jeden Fall bis zum Jahr 2099 und dann wieder ab 2101. Sie können das ja mal mit Ihrem Geburtsdatum oder mit Ihrem Hochzeitstag ausprobieren ...

Im diesem Kirchenjahr 2023/2024 haben wir die kürzestmögliche Adventszeit (21 Tage), und der 24. und der 31. Dezember haben eine doppelte Prägung. Darum begehen wir in unserer Pfarrei selbstverständlich beide Anlässe gottesdienstlich. Denn warum sollte man den Gottesdienst am Sonntagmorgen ausfallen lassen, wenn der Abend völlig anders geprägt ist?!

Schon die sieben Tage vor dem Christfest (17. Dezember bis Heiligabend Mittag) haben eine eigene Prägung, sie werden auch als „**Hoher Advent**“ bezeichnet (wir kennen die Redewendung „Es ist höchste Zeit ...“); diesem ist die **liturgische Farbe Rosa** zugewiesen, die es sonst im Kirchenjahr nur am 4. Sonntag der Passionszeit, *Lätare*, und in der ihm folgenden Woche gibt. Nur wenn der 17. Dezember wie **heuer** auf einen Sonntag fällt, gibt es sogar zwei Sonntage im Advent, an denen Altar, Kanzel und Lesepult rosa gedeckt sind: **schon am 3. Sonntag im Advent** und – wie immer! – am 4. Adventssonntag.

24. Dezember –

4. Sonntag im Advent und Heiliger Abend

oder: morgens noch Advent – und abends schon Weihnachten ...



Im Gottesdienst am Morgen des **4. Sonntags im Advent** (auch **Gaudete** [lateinisch] = „freuet euch“, nach dem Anfang der Epistel Philipper 4,4, genannt) steht eine wichtige Person der Heilsgeschichte im Mittelpunkt: **Maria**, die Mutter des Herrn. Der 4. Sonntag im Advent



AdobeStock

steht noch ganz im Zeichen der Erwartung der Geburt Christi und hat noch die liturgische Farbe Rosa. Die vier Kerzen am Adventskranz brennen, Christbäume und Krippe aber sind noch nicht hell erleuchtet.

Das ändert sich am Vorabend des Weihnachtsfestes, dem **Heiligen Abend**. Nach jüdisch-christlichem und kirchlichem Verständnis beginnt ein Tag am Abend des Vortags. „Abend“ heißt auf Lateinisch „*vesper*“. Deshalb wird der Vorabendgottesdienst zum Christfest „**Christvesper**“ genannt. Nun wechselt die liturgische Farbe zur Farbe der Christusfreude, Weiß. Nun feiern wir die Erfüllung. Das Licht breitet sich aus. Jesus Christus, Gottes Sohn, ist geboren.

31. Dezember –

1. Sonntag nach dem Christfest und Altjahrsabend (Silvester)

oder: morgens weihnachtlich – abends an der Schwelle zu 2024 ...

Im Morgengottesdienst ist der Wechsel des Kalenderjahres noch gar nicht im Blick. Es ist der **1. Sonntag nach dem Christfest**, der wieder eine – nicht ganz so bekannte – Person der Heilsgeschichte im Blick hat. Der greise Simeon wartete zeit seines Lebens auf den Trost Israels. Als Jesus zur „Darstellung“ in den Tempel gebracht wurde, durfte Simeon im hohen Alter endlich den Heiland sehen, woraufhin er sein Loblied (nach seinen lateinischen Anfangsworten *Nunc dimittis* genannt) anstimmte: »*Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, den du bereitet hast vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines Volkes Israel*« (Lukas 2, 29–32).



freepik

Natürlich gehört der letzte Abend des Kalenderjahres auch zum Weihnachtsfestkreis, der ja erst am 2. Februar mit dem Tag der Darstellung des Herrn („Lichtmess“) endet. Deshalb bleiben Altar, Kanzel und Lesepult weiß gedeckt. Dennoch steht da etwas anderes im Vordergrund: Am **Altjahrsabend**, auch **Silvester** genannt, feiern wir die **Jahresschlussvespern**. Wir blicken auf das vergangene Jahr zurück und legen es zurück in Gottes Hände.

Geschichtentelefon
für Erwachsene

Advents

KONZERT

Erleben Sie den

*Männerchor
Wassermungenau*

unter Leitung von Max Bieberbach

01.12. SCHWABACH

Kirche St. Johannes & St. Martin
19:30 Uhr

09.12. WASSERMUNGENAU

Kirche St. Andreas
15:30 Uhr

www.mgv-wassermungenau.de





KINDER- Geschichtentelefon

Das Große Adventsrätsel 2023!!!

„BIST DU BEREIT FÜR EINE SCHATZSUCHE IM ADVENT“?

Bist Du in der Lage, den Lösungssatz herauszufinden?

Willst Du an Weihnachten Deinen Gewinn von einem Boten überreicht bekommen?

Dann mach mit beim GROßEN ADVENTSRÄTSEL vom KINDERGESCHICHTELEFON!

So funktioniert's:

Am 1. Dezember beginnt unser Advents-Rätsel.

Jeden Tag bis zum 24. Dezember gibt es eine Fortsetzung dieser Geschichte.

An jedem Tag musst Du einen Buchstaben für den Lösungssatz herausfinden.

Den noch offenen Lösungssatz findest Du auf diesem Zettel rechts.

Darauf sind nur 5 Buchstaben vorgegeben. Es ist Deine Aufgabe, die restlichen Buchstaben zu finden.

Wie kannst Du die Rätsel-Geschichte hören?

Ganz einfach: Du wählst am 1., 2., 3. Dezember usw. immer diese Telefonnummer:

09873 - 3 11 97 99

Oder Du hörst Dir die Rätsel-Geschichte über die Homepages an:

www.wassermungenau-evangelisch.de oder

www.kirchengemeinde-duerrenmungenau.de

Wir sind sehr gespannt, ob Du das Rätsel lösen wirst!!!

Wenn Du davon überzeugt bist: gleich am 1. Dezember hineinhören

und **bis zum 10. Dezember anmelden!**

Euer Team vom
Kinder-Geschichtentelefon

Lösungssatz



Anmeldung

J _ _ _ _ _ E _ _ _ _ _ R _ _ _ _ _ U _ _ _ _ _ N !

Dein Name _____

Bitte wirf Dein Lösungswort in den Briefkasten einer der folgenden Adressen:

als katholisches Kind:

kath. Pfarrhaus Aabenberg, Pfr. Brand, Kirchgasse 2

als evangelisches Kind aus Aabenberg:

St. Johanniskirche Aabenberg, Spalter Str. 1a

als evangelisches Kind aus Wassermungenau:

Pfarrhaus Wassermungenau, Pfr. Lorenz, Hauptstraße 27

als evangelisches Kind aus Dürrenmungenau: Pfarrhaus Dürrenmungenau, Schloßallee 2

Gehörst Du keiner Kirche an, komm zu dem Ort, der Deinem Wohnort am nächsten liegt.

Wenn Dein Lösungswort stimmt, kommt in den nächsten Tagen ein Bote zu Dir nach Hause und bringt Dir persönlich Deinen Gewinnerpreis!

Oder Du klingelst bei Pfr. Lorenz oder Pfr. Brand an der Haustüre. Vielleicht sind sie zuhause, und Du bekommst

Deinen Gewinnerpreis direkt in die Hand gedrückt – falls Dein Lösungswort stimmt...

Ich mache mit beim Adventsrätsel des Kindergeschichtentelefon:

Dein Name _____

Deine Klasse _____

Deine Adresse _____

Bitte wirf Deine Anmeldung bis zum 10. Dezember in den Briefkasten einer der vier folgenden Adressen:

Kath. Pfarrhaus Aabenberg, Pfr. Brand, Kirchgasse 2 **Pfarrhaus Wassermungenau, Pfr. Lorenz, Hauptstraße 27**

St. Johanniskirche Aabenberg, Spalter Str. 1a **Pfarrhaus Dürrenmungenau, Schloßallee 2**



- FÜR ERWACHSENE -
Geschichtentelefon
Das Große Adventsrätsel!!!



... oder einfach 26 vorgelesene Advents-Geschichten!

Was halten Sie davon, jetzt in der dunklen Jahreszeit, in den Tagen der Adventszeit jeden Tag einen besonderen Gruß zu bekommen?

Damit Sie sich so auf Weihnachten vorbereiten und einstimmen können?

Zum Thema „Adventszeit ist Türenzeit“ - liest Ihnen vom 1. bis 26. Dezember jeden Tag jemand eine Geschichte vor.

Verschlossene Türen hüten Weihnachtsgeheimnisse

und offene Türen laden zu Begegnungen ein. An Weihnachten feiern wir, dass sich in Jesus die wichtigste Tür für uns geöffnet hat - die Tür zum Himmel!

Greifen Sie einfach zum Hörer Ihres Telefons und wählen Sie diese Telefonnummer:

09873 – 3 11 97 50

Dort hören Sie Erzählerstimmen von Mitgliedern unserer evang.-luth. Kirchengemeinden Wassermungenau und Dürrenmungenau-Abenberg und unserer kath. Pfarrgemeinde Abenberg.

Lassen Sie sich überraschen! Ab dem 1. Dezember geht es los ...

Wenn Sie möchten, können Sie gerne zusätzlich an unserem Adventsrätsel teilnehmen. Hören Sie genau hin, denn jeden Tag gibt es zu jeder Geschichte eine Frage. Die Antwort läuft jeweils auf einen Buchstaben hinaus. Bis zum Ende der Adventszeit entsteht so ein weihnachtlicher Lösungssatz.

Ob Sie ihn erraten?

Hier finden Sie den Lückentext, damit Sie jeden Tag den passenden Buchstaben einschreiben können!

_ _ I _ _ _ V _ _ Z _ _ T _ _ I _ _ _ _ _ T _ _ I _ _
 H _ _ _ _ V _ R _ _ E R _ _ _ !



Einführung Pfarrerin Töpelmann



Am 2. Sonntag nach Epiphania, am **14. Januar**, wird **Pfarrerin Friederike Töpelmann** in einem festlichen **Gottesdienst** um **14.30 Uhr** in der **St. Johanniskirche** in **Abenberg** von Dekan Schlicker in ihren Dienst auf der Pfarrstelle Dürrenmungenau-Abenberg eingeführt.

Zu diesem wie auch zum anschließenden Empfang im Gemeindezentrum St. Johannis sind alle herzlich eingeladen.

Die Pfarrfamilie mit Ehemann *Viktor Töpelmann* und den Kindern *Selma* (geb. 2021) und *Lydia* (geb. 2023) ist ja bereits im Sommer ins Pfarrhaus eingezogen. Am 5. August haben wir sie empfangen und herzlich willkommen geheißen.

Am 12. Januar beginnt nun offiziell der Dienst der neuen Pfarrerin für Dürrenmungenau-Abenberg.

Wir wünschen Pfarrerin Töpelmann für ihren Dienst an ihrer neuen Wirkungsstätte Gottes reichen Segen und der ganzen Familie auch weiterhin ein gutes Einleben bei uns.

Heute einmal anders GOTTESDIENST

Musik, Lieder, Gestaltung ... einmal anders



28. Jan	Wassermungenau
25. Feb	Windsbach
17. März	Abenberg
28. April	Wassermungenau
23. Juni	Windsbach
28. Juli	Wassermungenau
29. Sep	Windsbach

Jeweils 18 Uhr

Schön, dass Du da bist!



Mit diesem Spruch wurden wir durch Marion Vetter, unsere lieb gewonnene Pilgerbegleiterin, begrüßt. Unser Pilgertag startete in der St. Magnus-Kirche in Nerenstetten mit einem Gebet und dem Lied „Vertraut den neuen Wegen“. Eine besondere Überraschung war ein Video mit einem Pilgersegen und einem musikalischen Trompetengruß von Pfarrer

Tobias Brendel aus Turin. Herr Brendel war bis vorletztes Jahr unser geistlicher Begleiter an den Pilgertagen.

Überwiegend auf Feldwegen pilgerten wir bis zur St. Jakobskirche in Albeck und von dort weiter bis Oberelchingen. „Vertrauen“ war das Thema, das über unserem Tag stand. Dazu gab es verschiedene Impulse, wie im Schweigen laufen, im Dialog sich austauschen und das Unterwegs-Sein genießen, im Gebet und im Herzen Gedanken bewegen.



Nach dem Besuch der eindrucksvollen Klosterkirche haben wir eine gemütliche Rast in der benachbarten Brauereigaststätte eingelegt. Bereits ab diesem Zeitpunkt hatten wir unser Etappenziel, das Ulmer Münster, sichtbar vor Augen. Unser Weg führte weiter, erst oberhalb der Donau und später direkt am Donauufer, bis in die Stadt Ulm und zu unserem Etappenziel.

Besonders an unserem Pilgertag war auch, dass wir in dem Bewusstsein unterwegs waren, dass wir insgesamt zehn Etappen miteinander auf dem Weg waren. Begonnen hat unser gemeinsamer Weg 2013 mit „Pilgern für Anfänger“. Seitdem sind wir jedes Jahr in wechselnder Besetzung und Anzahl unterwegs – eine Handvoll Pilgerinnen und natürlich unsere Pilgerbegleiterin Marion Vetter sind alle zehn Strecken miteinander gelaufen. Für alle, die nun denken,



„Halt, da fehlt doch ein Jahr!“, stimme ich zu ☺ Denn ein Jahr waren wir ohne Marion von Wassermungenau nach Kalbensteinberg und zurück mit Herrn Brendel bei Dauerregen unterwegs.

Die Nacht verbrachten wir in einem gemütlichen kleinen Hotel in Ulm. Am nächsten Morgen haben wir den Gottesdienst besucht. Einem Geschenk gleich, war das Thema der Predigt ebenfalls „Vertrauen“. Zwei Gedanken aus der Predigt von Pfarrerin Stephanie Griesbach will ich weitergeben: „Wo wir Menschen so manches gern ein bisschen zackiger hätten, nutzt Gott gern die Zeit als seinen ganz eigenen Wirkungsraum. Das Einzige, was er von uns verlangt, ist ihm zu vertrauen. An seiner Seite zu bleiben und ihm das Timing zu überlassen. Er kennt den rechten Zeitpunkt für alle Dinge.“ und „Was wäre, wenn wir jeden noch so kleinen Leerlauf dazu verwenden würden, einen kurzen Augenblick durch Gottes Augen auf diese Welt zu blicken, um dann zielgerichtet, gestärkt und beseelt unseren Weg fortzusetzen und das Leben als Menschen in Angriff nehmen, die sich geliebt wissen und gehalten.“

Nach dem Gottesdienst und einem Pilgersegen für uns als Gruppe besichtigten wir das Münster, bestaunten bunte Fenster, besonders gestaltete Bänke und den Ulmer Spatz.

Einen Großteil unseres Rückwegs fuhren wir mit der Bahn nach Langenau zurück. Nach leckerem Eis und Kaffee sind wir den Restheimweg mit den Autos angetreten.



Nächstes Jahr machen wir uns wieder auf den Weg. „So brechen wir also immer wieder auf, wie schon so viele tausend Menschen vor uns. Wir brechen auf und gehen einen Schritt nach dem anderen. Nie allein. Gott geht mit. Werft Euer Vertrauen nicht weg.“

Anke Rudingsdorfer

Geschichtentelefon



KINDER- Geschichtentelefon

Geschichten und mehr - extra für Kinder -
ruf doch einfach an!

Jeden Montag neu.
09873 - 3 11 97 99

Gerne kannst du auch auf unserer Homepage die Geschichten anhören:
www.wassermungenau-evangelisch.de
www.kirchengemeinde-duerrenmungenau.de

Dein Team vom Kindergeschichtentelefon

Die Stimme aus
Turin -
Pfr. Brendel bleibt



- FÜR ERWACHSENE - Geschichtentelefon

Jeden Montag neu!

Besinnliche Geschichten und mehr - Rufen Sie doch einfach an!

Tel. 09873 - 3 11 97 50 (zum Ortstarif)

Ihr ökumenisches Geschichten-Erzähler-Team



Heute einmal anders GOTTESDIENST

Musik, Lieder, Gestaltung ... einmal anders



Herzliche Einladung

**Sonntag, 28.01.2024
18.00 Uhr**

**St. Andreaskirche
Wassermungenau**

Musik, Lieder, Gestaltung ...
einmal anders

Ihre Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Wassermungenau

Gottesdienste

Dezember 2023

Datum	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 03.12.2023 1. Sonntag im Advent	Wa	9.45 Uhr	Festlicher Bläsergottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl zur Eröffnung des neuen Kirchenjahres – Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Brot für die Welt</i>			
Mi., 06.12.2023 Nikolaustag	Ue	18.45 Uhr	Adventsblasen in Untereschenbach
	He	19.30 Uhr	Adventsblasen in Hergersbach
Do., 07.12.2023	Bb	19.00 Uhr	Bibelstunde in Beerbach
So., 10.12.2023 2. Sonntag im Advent	Ue	8.30 Uhr	Frühgottesdienst
	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Mi., 13.12.2023	Wa	18.00 Uhr	Musikalische Abendandacht in der St. Andreaskirche
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Fr., 15.12.2023	He	19.00 Uhr	Bibelstunde in Hergersbach
Sa., 16.12.2023	Bb	18.45 Uhr	Adventsblasen in Beerbach
	Wh	19.30 Uhr	Adventsblasen in Winkelhaid
So., 17.12.2023 3. Sonntag im Advent	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
	Wa	11.30 Uhr	Taufgottesdienst
	Wa	17.00 Uhr	Familienandacht am Dorfplatz
<i>Kollekte des Tages: Diasporaarbeit in Osteuropa</i>			
Hl. Christfest: Hochfest der Menschwerdung und Geburt des Herrn			
So., 24.12.2023 4. Sonntag im Advent, Heiliger Abend Christnacht	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst für die gesamte Pfarrei
	Wa	15.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
	Wa	17.00 Uhr	Christvesper
	Wa	22.00 Uhr	Christmette mit Hl. Abendmahl für die gesamte Pfarrei
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			

Gottesdienste

Dezember 2023 bis Januar 2024

Datum	Ort	Zeit	Gottesdienst
Mo., 25.12.2023 1. Christtag	Wa	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kirchenmusik
<i>Kollekte des Tages: Evangelische Schulen in Bayern</i>			
Di., 26.12.2023 2. Christtag Tag des ersten Märtyrers, Stephanus	Ue	9.45 Uhr	Festgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Mi., 27.12.2023 Tag des Apostels und Evangelisten Johannes	Bh	19.00 Uhr	Waldweihnacht für die gesamte Pfarrei
So., 31.12.2023 1. Sonntag nach dem Christfest Altjahrsabend	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst für die gesamte Pfarrei
	Ue	15.00 Uhr	Jahresschlussvesper
	Wa	17.00 Uhr	Jahresschlussvesper
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Mo., 01.01.2024 Neujahr Tag der Beschneidung und Namensgebung des Herrn	Wa	10.30 Uhr	Neujahrsgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Sa., 06.01.2024 Hochfest der Erscheinung des Herrn – Epiphania	Wa	9.45 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
<i>Kollekte des Tages: Mission Eine Welt</i>			
So., 07.01.2024 1. Sonntag nach Epiphania	Ue	8.30 Uhr	Frühgottesdienst
	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Kindergottesdienst
	Wh	11.30 Uhr	Taufgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			

Gottesdienste

Januar bis Februar 2024

Datum	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 14.01.2024 2. Sonntag nach Epiphania	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – mitgestaltet von den Thalmäs-Singers
<i>Kollekte des Tages: Familienarbeit</i>			
So., 21.01.2024 3. Sonntag nach Epiphania	Ue	8.30 Uhr	Frühgottesdienst
	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Diakonisches Werk der EKD</i>			
Do., 25.01.2024	Wh	19.30 Uhr	Bibelstunde in Winkelhaid
Fr., 26.01.2024	Wa	14.00 Uhr	Wochengottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
Fr., 26.01.2024	He	19.00 Uhr	Bibelstunde in Hergersbach
So., 28.01.2024 Letzter Sonntag nach Epiphania	Ue	8.30 Uhr	Frühgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
	Wa	18.00 Uhr	Heute einmal anders Gottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
Do., 01.02.2024	Bb	19.00 Uhr	Bibelstunde in Beerbach
Fr., 02.02.2024 Lichtmess (Darstellung des Herrn)	Wa	19.00 Uhr	Lichtmessgottesdienst für die gesamte Pfarrei
So., 04.02.2024 2. Sonntag vor der Passionszeit: Sexagesimä	Ue	8.30 Uhr	Frühgottesdienst
	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst – Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Wassermungenau</i>			
So., 11.02.2024 Sonntag vor der Passionszeit: Estomihi	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD</i>			

Bb = Beerbach, Bh = Bremenhof, He = Hergersbach, Ue = Untereschenbach, Wa = Wassermungenau, Wh = Winkelhaid

Die Ortsangaben zeigen an, wo der jeweilige Gottesdienst stattfindet. Grundsätzlich sind zu allen Gottesdiensten die Gemeindeglieder aus allen Orten der Kirchengemeinde eingeladen.

Gottesdienste

besonders für Kinder, Familien, Senioren ...

Kindergottesdienste in Wassermungenau



und



- | | | |
|---------------------------------|-----------------------|-----------------|
| 1. Sonntag im Advent | 03.12.2023, 9.45 Uhr | KIGO |
| 3. Sonntag im Advent | 17.12.2023, 17.00 Uhr | Familienandacht |
| Heiliger Abend | 24.12.2023, 15.00 Uhr | Krippenspiel |
| 1. Sonntag nach Epiphania | 07.01.2024, 9.45 Uhr | KIGO |
| 3. Sonntag nach Epiphania | 21.01.2024, 9.45 Uhr | KIGO |
| 2. Sonntag vor der Passionszeit | 04.02.2024, 9.45 Uhr | KIGO |

Herzliche Einladung zur Familienandacht!

Eingeladen zu dieser Adventsandacht sind alle Kinder mit Mama, Papa, Oma, Opa oder wer sonst noch gerne dabei sein möchte.

Herzliche Einladung zu unserer nächsten Familienandacht am

**3. Sonntag im Advent, 17. Dezember,
17.00 Uhr am Dorfplatz Wassermungenau**



Herzliche Einladung zum Adventsblasen

Mittwoch, 6. Dezember 2023

- 18.45 Uhr Untereschenbach**
am Dorfgemeinschaftshaus
- 19.30 Uhr Hergersbach**
beim Weihnachtsbaum

Samstag, 16. Dezember 2023

- 18.45 Uhr Beerbach**
beim Kriegerdenkmal
- 19.30 Uhr Winkelhaid**
an der St. Marienkapelle

Herzliche Einladung zum Wochen- gottesdienst



**mit Beichte und Hl. Abendmahl
in der Pfarrkirche St. Andreas
am Freitag, 26.01.2024, um 14.00 Uhr**

**Aus Datenschutzgründen
werden die
Kasualien
auf der Homepage
nicht veröffentlicht!**

**Aus Datenschutzgründen
werden die
Kasualien
auf der Homepage
nicht veröffentlicht!**

Geburtstage

Dezember 2023 bis Februar 2024



**Aus Datenschutzgründen
werden die
Geburtstage
auf der Homepage
nicht veröffentlicht!**

Ein besonderer Glückwunsch unseren Gemeindegliedern ab 70 Jahren.
Wir gratulieren allen Geburtstagskindern in diesen Wochen
und wünschen Ihnen Gottes reichen Segen.

Geburtstag vergessen oder nicht erwünscht?

Sollte Ihr Geburtstag im Gemeindebrief nicht abgedruckt sein, oder sollten Sie
andererseits wünschen, dass er darin nicht erscheinen soll, wenden Sie sich bitte
ans Pfarramt (Tel. 09873 255).

KiTa-Schatzkiste

„Die Kerwa is kumma, die Kerwa is dou“



Unter diesem Motto stand das diesjährige Willkommensfest der KITA Schatzkiste in Wassermungenau. Bei strahlendem Sonnenschein feierten große und kleine Gäste am Freitag, den 6. Oktober, ein gelungenes Fest. Eine hochdeutsche und fränkische Begrüßung, ein Kerwalied der Kinder und des Teams rundeten den Auftakt ab. Zusammen mit den „großen“ Kerwabuben wurde ein Kinder-Kerwa-Baum geschmückt und im Garten der KITA aufgestellt. Nach getaner Arbeit durfte bei Broten und Getränken gevespert und im Garten gespielt werden. Hierzu organisierte der Elternbeirat ein Wurfspiel mit Süßigkeitenbelohnung. Zahlreiche schöne Begegnungen rund um den Kerwa-Baum bleiben in Erinnerung.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer.



Vorstellung der Präparanden 2023/2024



Krabbelgruppe Wassermungenau – Abschied und Neuanfang



Alina



Carl



Clemens



Felix



Jean Pierre



Lea



Leona



Marie



Marlon



Magdalena



Maxim



Mika



Sebastian



Im September 2023 haben sich viele Kinder der Krabbelgruppe in den Krippenalltag verabschiedet, wir suchen daher wieder Nachwuchs! Wenn du zwischen 0 und 3 Jahren alt bist, gerne singst, musizierst und tanzt und Spaß mit Gleichaltrigen beim Spielen haben möchtest, dann komm am Dienstag ins Gemeindehaus in Wassermungenau. Wir treffen uns immer von 9 bis ca. 10:30 Uhr! Bring gerne deine Mama, deinen Papa, die Oma, den Onkel usw. mit. Für die Erwachsenen ergibt sich auch immer ein reger Austausch.

Da wir uns manchmal auch auf dem Spielplatz treffen, könnt ihr euch gerne vorab bei Nina Kleinlein (Handy: 0152-33773815) melden, damit ihr nicht vor verschlossenen Türen steht.

Wir freuen uns auf Euch!

Die Kinder der Wassermungenauer Krabbelgruppe

Jugendbläserchor Wassermungenau

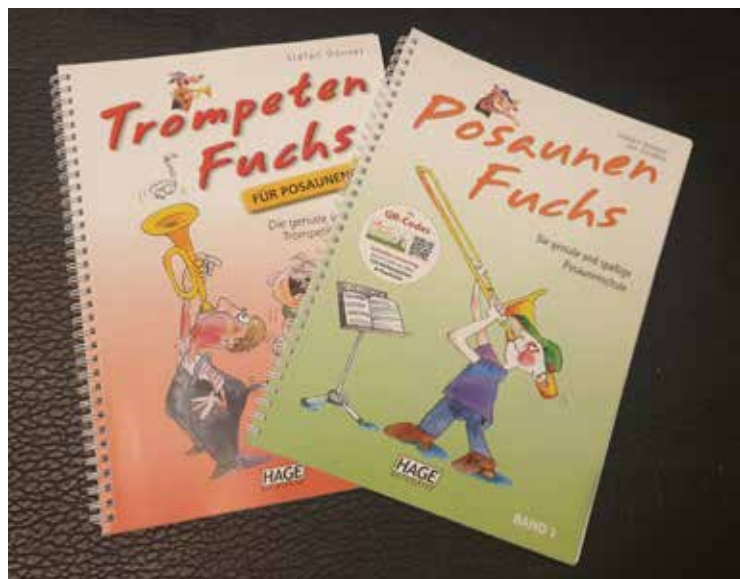
Start

Seit 18.09.2023 treffen sich sechs Jungbläser im Alter von sechs bis zwölf Jahren regelmäßig montags im Gemeindehaus, um gemeinsam das Spielen eines Blechblasinstruments zu erlernen. Die Kinder haben sich dreimal für Trompete, einmal für Tenorhorn und zweimal für Posaune entschieden. Somit kann ein richtiger kleiner Chor entstehen. Es sind Kinder aus Beerbach, Winkelhaid und Wassermungenau dabei. Geleitet wird der Jugendbläserchor von vier Bläser/innen aus dem Posaunenchor Wassermungenau, die die Ausbildung ehrenamtlich übernehmen.

Wer dieses Jahr noch zu jung war, um mitzumachen, oder die Chance ein tolles Instrument in Gemeinschaft zu lernen aus anderen Gründen noch nicht ergriffen hat, kann voraussichtlich 2025 bei der nächsten Ausbildungsrunde einsteigen.

Geplant ist es, alle zwei Jahre mit neuen Jungbläser/innen zu starten. So soll der Jugendbläserchor ständig Nachwuchs erhalten und bald schon fester Bestandteil unseres Gemeindelebens werden.

Janina Schmidt



Kirchenchor

**Musikalische
Adventsandacht**



**Mittwoch, 13. Dezember 18.00 Uhr
St. Andreas Wassermungenau**

**Kirchenchor Wassermungenau
Sabine Besinger - Querflöte
Thomas Grillenberger- Leitung und Orgel**

20 Jahre lang hat Kantor Thomas Grillenberger den Kirchenchor Wassermungenau geleitet und seine Zeit, Kreativität, Kompetenz und Herzblut eingebracht. Er sieht die Zeit gekommen, diese Aufgabe zum Ende des Jahres zu beenden und in andere Hände zu geben. Das bedauern wir sehr, aber wir respektieren natürlich seine Entscheidung.

Die Nachfolge in der Chorleitung stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Kirchenpfleger gesucht

Unsere langjährige Kirchenpflegerin Nicole Günzel kann aus persönlichen Gründen nicht mehr ihrer Tätigkeit als Kirchenpflegerin nachkommen und bat darum, von dieser Aufgabe entbunden zu werden.

Deshalb suchen wir dringend nach einem Nachfolger.

Kann sich jemand aus unserer Gemeinde vorstellen, das Amt des Kirchenpflegers/der Kirchenpflegerin zu übernehmen?

Das Amt ist nicht gebunden an jemandem aus dem Kirchenvorstand. Das Amt kann von jedem Gemeindeglied ausgeübt werden.

Bei Interesse einfach im Pfarramt melden – oder sich bei der früheren Kirchenpflegerin informieren. Es hat sich viel getan in den letzten Jahren. Sämtliche Überweisungen und die Überwachung von Zahlungseingängen werden inzwischen von der Verwaltungsstelle im Kirchengemeindeamt in Ansbach übernommen. Einmal jährlich werden der Haushaltsplan und die Jahresrechnung in Ansbach erstellt, dann vom Kirchenpfleger/von der Kirchenpflegerin geprüft und dem Kirchenvorstand in einer Sitzung vorgestellt zum Beschluss. Falls der Kirchenvorstand einmal Fragen zwecks Investitionen hat, wendet er sich an den Kirchenpfleger/die Kirchenpflegerin und lädt zu einer Sitzung ein.



Hauptsächlich geht es um die Verwaltung unseres eigenen Kontos mit den Einzahlungen der Kollekten und Spenden, dem Geldeingang diverser Sammlungen (z.B. Frühjahrs- und Herbstsammlung der Diakonie) und dem Geldeingang des Kirchgeldes.

Wer sich vorstellen kann, hier wöchentlich ein bis zwei Stunden Zeit zu investieren, ist genau richtig!

Nicole Günzel

Ausflug des Posaunenchores zum Rothsee am 2. September 2023

Der diesjährige Posaunenchorausflug führte unseren Chor an den Rothsee. Am Samstag, 02.09.2023, durften wir dort bei schönstem Wetter die Flussmeisterstelle sowie die Überleitungswerke besichtigen. Unser langjähriger Posaunist, Roland Böhm, der dort beruflich tätig war, und sein Kollege erklärten uns die Funktionsweise des Rothsees, der zur Überleitung von Wasser in den wasserarmen Norden Bayerns genutzt wird. Wir hatten die einmalige Gelegenheit, unter dem Rothsee im Damm spazieren zu gehen und die gewaltigen Rohrleitungen zu begutachten.

Vor der Besichtigung der Pumpen stärkten wir uns mit Kaffee und Kuchen. Auch ein Besuch bei der nahegelegenen Schleuse Eckersmühlen durfte natürlich nicht fehlen. Dort hatten wir – perfekt zum Abschluss eines gelungenen Tages – das Glück, ein Schiff beim Schleusvorgang zu beobachten. Nicht nur für die anwesenden Kinder ein Highlight. Den Tag ließen wir anschließend bei einem gemeinsamen Abendessen im Biergarten „Eichelburger Hof“ ausklingen.



Wie funktioniert der Rothsee?



Auf der Besucherplattform der Schleuse

Bibelstunden

Auf Entdeckungsreise in Gottes Wort

Herzliche Einladung zu den Bibelstunden

– Das 1. Buch Mose –

Winkelhaid

Donnerstag, 30. November, 19.30 Uhr

Donnerstag, 25. Januar, 19.30 Uhr

Beerbach

Donnerstag, 7. Dezember, 19 Uhr

Donnerstag, 1. Februar, 19 Uhr

Hergersbach

Freitag, 15. Dezember, 19 Uhr

Freitag, 26. Januar, 19 Uhr

Frauenkreis | Gottesdienst-Telefon
frühstücken – aber gemeinsam!

In der Regel trifft sich der Frauenkreis immer am 3. Donnerstag im Monat, 14.00 bis 16.00 Uhr:

Termine Frauenkreis

Donnerstag, 14. Dezember – Adventsfeier

Donnerstag, 18. Januar

Donnerstag, 8. Februar – Faschingsfeier in Winkelhaid



Bei Anruf:

**Unser Wassermungenauer
Gottesdienst!**

Den Wassermungenauer Gottesdienst nachhören

(09873) 3 11 97 - 11	Gottesdienst des aktuellen Sonntags bzw. Feiertags
(09873) 3 11 97 - 12	nur die Predigt des aktuellen Sonntags bzw. Feiertags
(09873) 3 11 97 - 13	der letzte Wochengottesdienst oder Sonstiges
(09873) 3 11 97 - 14	Archiv* der letzten 9 Predigten
(09873) 3 11 97 - 15	der letzte Beerdigungsgottesdienst
(09873) 3 11 97 - 16	Archiv* der letzten 9 Beerdigungsgottesdienste

* Archiv: Mit einer Taste von 1 bis 9 auf Ihrem Telefon können Sie eine der letzten 9 Predigten bzw. Beerdigungsgottesdienste nachhören.

Frühstücken – aber gemeinsam!

Mittwoch, 6. Dezember, 9.00 Uhr

Mittwoch, 10. Januar, 9.00 Uhr

Mittwoch, 14. Februar, 9.00 Uhr



Regelmäßige Treffen unserer Chöre und Gruppen im Gemeindeheim:

Evangelische Landjugend, Montag, 19.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe, Dienstag, 9.00 Uhr

frühstücken – aber gemeinsam!, 2. Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr

Konfirmandenunterricht, Mittwoch, 16.30 Uhr

Mädelstreff, ab der 5. Klasse, 14-täglich Mittwoch, 18.00 Uhr

Kirchenchor, Mittwoch, 20.00 Uhr

WALK & TALK, Donnerstag, 9.00 Uhr

Frauenfrühstück, 1. Donnerstag im Monat, 9.00 Uhr

Frauenkreis, 3. Donnerstag im Monat, 14.00 Uhr

Posaunenchor, Donnerstag, 19.30 Uhr

Hauskreis, Donnerstag, 20.00 Uhr

Info bei Familie Schramm (Tel. 09873 948924)

Präparandenunterricht, Freitag, 15.15 Uhr

Gemeindeheim-Kids, 1. bis 4. Klasse, Freitag, 16.30 Uhr

Jungstreff, ab der 5. Klasse, 14-täglich Freitag, 18.15 Uhr

Informationen zu Gruppen und Kreisen können Sie im Pfarramt erfragen.



Dekanatsfrauen-Frühstück mit Oberkirchenrat i. R. Dr. Röhlin



Gegenbesuch – Begegnung mit dem Posaunenchor Crostau



Präparanden-Einführung

Rückblick in Bildern



Jungsstreff



Jungschar-Übernachtung



Kirchweih Wassermungenau

Rückblick in Bildern



Kirchweih St. Michael



Bremenhof/Käshof



Mädelstreff



Neue Erntekrone



Erntedank



Gottesdienste

Dezember 2023

Datum	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 03.12.2023 1. Sonntag im Advent	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst zur Eröffnung des neuen Kirchenjahres
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst mit Posaunenchor zur Eröffnung des neuen Kirchenjahres
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe
<i>Kollekte des Tages: Brot für die Welt</i>			
So., 10.12.2023 2. Sonntag im Advent	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 17.12.2023 3. Sonntag im Advent	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst mit Posaunenchor
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe
	Os	18.30 Uhr	Adventsblasen
<i>Kollekte des Tages: Diasporaarbeit in Osteuropa</i>			
Hl. Christfest: Hochfest der Menschwerdung und Geburt des Herrn			
So., 24.12.2023 4. Sonntag im Advent, Gaudete Heiliger Abend Christnacht	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst für die gesamte Pfarrei
	Ab	15.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der St. Johanniskirche
	Dü	17.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel im Schlossgarten
	Wa	22.00 Uhr	Christmette mit Hl. Abendmahl für die gesamte Pfarrei
Mo., 25.12.2023 Hochfest der Menschwerdung und Geburt des Herrn 1. Christtag	Dü	8.30 Uhr	Festgottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl, Posaunenchor
	Ab	10.00 Uhr	Festgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Evangelische Schulen in Bayern</i>			

Gottesdienste

Dezember 2023 bis Januar 2024

Datum	Ort	Zeit	Gottesdienst
Di., 26.12.2023 2. Christtag Tag des ersten Märtyrers, Stephanus	Dü	9.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst – Weihnachtsliederreise
	<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>		
Mi., 27.12.2023 Tag des Apostels und Evangelisten Johannes	Dü	11.30 Uhr	Taufgottesdienst
	Bh	19.00 Uhr	Waldweihnacht für die gesamte Pfarrei
So., 31.12.2023 1. Sonntag nach dem Christfest Altjahrsabend	Wa	9.45 Uhr	Hauptgottesdienst für die gesamte Pfarrei
	Dü	15.00 Uhr	Jahresschlussvesper mit Posaunenchor
	Ab	17.00 Uhr	Jahresschlussvesper
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
Mo., 01.01.2024 Neujahr Tag der Beschneidung und Namensgebung des Herrn	Dü	9.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst
	Ab	17.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
Sa., 06.01.2024 Hochfest der Erscheinung des Herrn – Epiphania	Dü	8.30 Uhr	Festgottesdienst
	Ab	10.00 Uhr	Festgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Mission Eine Welt</i>			

Gottesdienste

Januar 2024



Datum	Ort	Zeit	Gottesdienst
So., 07.01.2024 1. Sonntag nach Epiphania Taufe des Herrn	Dü	10.00 Uhr	Entdeckergottesdienst auf der Pfarrhauswiese' oder in der St. Jakobuskirche*
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 14.01.2024 2. Sonntag nach Epiphania	Ab	14.30 Uhr	Festgottesdienst mit Posaunenchor für die gesamte Kirchengemeinde zur Einführung von Pfarrerin Töpelmann
<i>Kollekte des Tages: Familienarbeit</i>			
So., 21.01.2024 3. Sonntag nach Epiphania	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Diakonisches Werk der EKD</i>			
So., 28.01.2024 Letzter Sonntag nach Epiphania Verklärung des Herrn	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			

Gottesdienste

Februar 2024



Datum	Ort	Zeit	Gottesdienst
Fr., 02.02.2024 Lichtmess (Darstellung des Herrn)	Wa	19.00 Uhr	Lichtmessgottesdienst für die gesamte Pfarrei
So., 04.02.2024 2. Sonntag vor der Passionszeit: Sexagesimä	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
	Dü	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Kirchengemeinde Dürrenmungenau-Abenberg</i>			
So., 11.02.2024 Sonntag vor der Passionszeit: Estomihi	Dü	8.30 Uhr	Hauptgottesdienst
	Ab	10.00 Uhr	Hauptgottesdienst
<i>Kollekte des Tages: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD</i>			

**Ab = Abenberg, Bh = Bremenhof, Dü = Dürrenmungenau,
Os = Obersteinbach, Wa = Wassermungenau**

Die Ortsangaben wollen anzeigen, wo der Gottesdienst stattfindet.
Grundsätzlich sind zu allen Gottesdiensten die Gemeindeglieder
aus allen Orten der Kirchengemeinde eingeladen.

* Der Entdeckergottesdienst findet bei trockenem, warmem Wetter (> 10° C)
auf der Pfarrhauswiese statt, bei Nässe und Kälte (≤ 10° C) in der St. Jakobuskirche.

Freud und Leid

Taufen, Trauungen und Beerdigungen

Das Sakrament der Heiligen Taufe haben empfangen:



Marie Zillmann, 1. Kind von Michael und Melissa Zillmann, geb. Wechsler, am 6.8.2023 in der St. Johanniskirche Abenberg
Taufspruch: *Der HERR hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen.* (Psalm 91, 11.12a)

Lukas Körber, 1. Kind von Michael und Christine Körber, geb. Schauer, am 2.9.2023 in der St. Jakobuskirche Dürrenmungenau
Taufspruch: *Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.* (Markus 9,23)

Lio Siebner, 3. Kind von Tobias und Diandra Siebner, geb. Reiter, am 16.9.2023 in der St. Johanniskirche Abenberg
Taufspruch: *Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.* (Römer 12, 21)

Lydia Töpelmann, 2. Kind von Viktor und Friedericke Töpelmann, geb. Quack, am 16.9.2023 in der St. Jakobuskirche Dürrenmungenau
Taufspruch: *Eines bitte ich vom HERRN, das hätte ich gerne: dass ich im Hause des HERRN bleiben könne mein Leben lang, zu schauen die schönen Gottesdienste des HERRN und seinen Tempel zu betrachten.* (Psalm 27, 4)

Alina Eiberger, 1. Kind von Christian Engelmann und Julia Eiberger, am 5.11.2023 in der St. Johanniskirche Abenberg
Taufspruch: *Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.* (1. Johannes 3, 18)

Kirchlich getraut wurden:



Christian Brechtelsbauer und Jasmin Brechtelsbauer, geb. Herberich, aus Abenberg am 22.7.2023 in der St. Jakobuskirche Dürrenmungenau
Tauspruch: *Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.* (2. Timotheus 1,7)

Freud und Leid

Taufen, Trauungen und Beerdigungen

Michael Enke und Angelika Enke, geb. Dassow, aus Abenberg am 12.8.2023 in der St. Johanniskirche Abenberg
Tauspruch: *Paulus schreibt: »Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.«* (Philipper 1, 9)

Matthias Götz und Angelika Götz, geb. Weiche aus Abenberg am 19.8.2023 in der St. Jakobuskirche Dürrenmungenau
Tauspruch: *Jesus Christus spricht: »Bleibt in meiner Liebe! Das habe ich euch gesagt, auf dass meine Freude in euch sei und eure Freude vollkommen werde.«* (Johannes 15, 9b.11)

Vom Herrn über Leben und Tod wurde abgerufen und in unserer Gemeinde christlich bestattet:

Tim Band aus Abenberg gestorben am 22.07.2023 im Alter von 18 Jahren
Urnenbeisetzung am 4.8.2023 in Abenberg
Trostwort: *Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.* (Philipper 4, 13)

Sigrid Stuhmann aus Dürrenmungenau gestorben am 27.9.2023 im Alter von 91 Jahren
Beerdigung am 4.10.2023 in Dürrenmungenau
Trostwort: *Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.* (Hebräer 13, 8)

Georg Erwin Bendasch aus Kapsdorf gestorben am 13.09.2023 im Alter von 82 Jahren
Urnenbeisetzung am 11.10.2023 in Abenberg
Trostwort: *Psalm 23*



Kasualien sind bis einschließlich 8. November 2023 berücksichtigt.

Geburtstage

Dezember 2023 bis Februar 2024



Vorstellung

der Präparanden 2023/2024



Dezember

- 16.12. Luise Rabus, Abenberg, 84 Jahre
- 18.12. Anna Betz, Dürrenmungenau, 95 Jahre
- 20.12. Karl-Heinz Kellermann, Abenberg, 84 Jahre
- 27.12. Ursula Potratz, Abenberg, 80 Jahre

Januar

- 13.01. Heidemarie Nißlein, Kleinabenberg, 70 Jahre
- 13.01. Helga Wechsler, Abenberg, 80 Jahre
- 14.01. Luise Beyerlein, Dürrenmungenau, 84 Jahre
- 14.01. Auguste Geßler, Abenberg, 88 Jahre
- 18.01. Hans Kafka, Abenberg, 92 Jahre
- 20.01. Erwin Sellmann, Abenberg, 86 Jahre
- 21.01. Gerta Ehresmann-Thiede, Abenberg, 93 Jahre
- 24.01. Georg Schmidt, Abenberg, 82 Jahre
- 25.01. Monika Gulden, Abenberg, 78 Jahre
- 26.01. Armin Bergner, Abenberg, 71 Jahre
- 30.01. Georg Bernreuther, Dürrenmungenau, 73 Jahre
- 30.01. Elsa Scheuerpflug, Obersteinbach, 77 Jahre
- 31.01. Helmut Schneider, Abenberg, 76 Jahre

Februar

- 01.02. Hans-Peter Walter, Abenberg, 75 Jahre
- 05.02. Karolina Hörndler, Abenberg, 76 Jahre
- 06.02. Anneliese Kummerer, Abenberg, 85 Jahre
- 08.02. Werner Kliesch, Abenberg, 84 Jahre
- 10.02. Waldemar Jahn, Abenberg, 84 Jahre

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern in diesen Wochen und wünschen Ihnen Gottes reichen Segen. Ein besonderer Glückwunsch unseren Gemeindegliedern ab 70 Jahren.

Geburtstag vergessen oder nicht erwünscht?

Sollte Ihr Geburtstag im Gemeindebrief nicht abgedruckt sein, oder sollten Sie andererseits wünschen, dass er darin nicht erscheinen soll, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt (Tel. 09873 255).



Magdalena



Finja



Fynn



Ida



Johannes



Jonas



Lennox

Kindergottesdienst Abenberg

Am 7. Oktober haben wir uns wieder zum Kindergottesdienst getroffen. Unser Thema diesmal: „Unser tägliches Brot gib uns heute“. Das Erntedankfest erinnert uns jedes Jahr daran, dass wir von und mit der Natur leben und unsere Nahrung nicht nur ein Agrarprodukt, sondern eine Gabe Gottes ist.

Anhand einer Erzählgeschichte, zu der wir Bewegungen auf dem Rücken eines Partnerkindes gemacht haben, sind wir den langen Weg des Brotes vom Saatkorn bis zum fertigen Brot durchgegangen.

Anschließend haben wir uns aus Brotteig selber kleine Brezeln und Brotfiguren geformt, diese gebacken und mit frisch angerührten Kräuterfrischkäse und Gemüsesticks gegessen.

Brot ist kostbar und wertvoll, Brot gibt uns Kraft zum Leben. So wie Brot uns Kraft zum Leben gibt, so gibt uns Jesus Kraft zum Leben. Jesus stärkt uns für unser Leben.

Wenn auch du Lust auf Geschichten aus der Bibel hast und mit uns singen, basteln und etwas Zeit mit Gott verbringen möchtest, laden wir dich herzlich zu unserem nächsten Kindergottesdienst ein.

Kathrin Milbrandt



Vereinsausflug Glockenstiftungsverein 2023



Am Sonntag, den 20. August 2023, unternahm der Glockenstiftungsverein seinen alljährlichen Ausflug. Vorstand Heinz Endner lud alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich ein. Bereits um 8.30 Uhr trafen wir uns am Bushäuschen in Obersteinbach, um mit dem Fahrrad zu dem Schäferwagengottesdienst am Altmühlsee zu fahren. Von Obersteinbach ging es nach Wassermungenau, wo bereits Freunde des Vereins aus Dürrenmungenau auf uns warteten. Gemeinsam ging es dann auf den Rezatweg weiter nach Untereschenbach und weiter nach Mittleschenbach durch den Mönchswald nach Muhr am See.

Dort kamen noch einige Mitglieder und Freunde aus Abenberg mit dem Auto dazu. Gemeinsam nahmen wir dann an dem Schäferwagengottesdienst teil. Dekan i. R. Helmut Müller hieß uns von unserem Verein herzlich willkommen. Der sehr gut besuchte Gottesdienst wurde umrahmt von den Posaunenchor aus Laubenzedel und Ostheim. Nach dem Gottesdienst fuhren wir zum Gasthaus Jägerluk zum gemeinsamen Mittagessen in Muhr am See. Gut gestärkt bei strahlend blauem Himmel und über 30 Grad ging es weiter den Altmühlsee entlang, über den Altmühlüberleiter zum Brombachsee. Nach kurzer Trinkpause fuhren wir zum Kaffeetrinken in die Gaststätte Hochreiter nach Enderndorf. Von hier aus ging es dann über Stirn und Mosbach zurück nach Obersteinbach. Heinz Endner bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihr Kommen und bei Fritz Hörauf, der die Fahrt organisiert hatte. Wir waren uns alle einig, dass dies wieder ein schöner und gelungener Ausflug war.

Fritz Hörauf



Krabbelgruppe Advent und Weihnachten

Krabbelgruppe

im Gemeindezentrum St. Johannis:

Dienstag 9.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr

Bei Interesse oder Fragen einfach im Pfarramt melden.



Herzliche Einladung

zum Adventsblasen in Obersteinbach

3. Sonntag im Advent, 17. Dezember, 18.30 Uhr

Herzliche Einladung
zu den Familiengottesdiensten
am Heiligen Abend,
24. Dezember

Abenberg, 15.30 Uhr

Familiengottesdienst mit Krippenspiel
in der St. Johanniskirche

Dürrenmungenau, 17.00 Uhr

Familiengottesdienst mit Krippenspiel
im Schlossgarten



Frauentreff Ökumenischer Gemeindenachmittag



Termine Frauentreff

5. Dezember Weihnachtsfeier

2. Januar Abend zur Jahreslosung

6. Februar Filmabend

5. März Spieleabend

Alle Termine unter Vorbehalt, Änderungen werden über die App oder den Schaukasten bekannt gegeben.

Herzliche Einladung

zum ökumenischen Gemeindenachmittag
in Abenberg

jeweils um 14.00 Uhr

am 14. Dezember im evang. Gemeindezentrum St. Johannis

am 11. Januar im röm.-kath. Jugendheim

am 8. Februar im evang. Gemeindezentrum St. Johannis



Wir sind für Sie da!

Adressen und Ansprechpartner

Pfarrer Thomas Lorenz
Evang.-Luth. Pfarramt Wassermungenau
Tel. 09873 1285
Hauptstraße 27
91183 Wassermungenau
Fax 09873 1282
Pfr.Lorenz@evang-kirche-wassermungenau.de
www.wassermungenau-evangelisch.de

Gemeindegkonto
Kirchengemeinde Wassermungenau
VR Bank im südlichen Franken eG
IBAN: DE88 7659 1000 0009 6795 70

Pfarramt büro Wassermungenau
Tel. 09873 255
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag,
jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr
Fax 09873 1282
pfarramt.wassermungenau@elkb.de
Hauptstraße 27 | 91183 Wassermungenau

Evang. Kindertagesstätte Wassermungenau „KiTa Schatzkiste“
Am Anger 11 | 91183 Wassermungenau
Tel. 09873 757 | Fax 09873 976545 | Krippe Tel. 09873 976766
kita.wassermungenau@elkb.de

Evang. Kindergarten Dürrenmungenau „Villa Kunterbunt“
Schulweg 5 | 91183 Dürrenmungenau
Tel. 09873 212 | Fax 09873 9769799
kiga.duerrenmungenau@elkb.de

Diakoniestation
Büro im Gemeindeheim | Ansbacher Straße 2 | 91183 Wassermungenau
Tel. 09122 98414640

PfarrerIn Friederike Töpelmann
(ab 12.01.2024)
Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Dürrenmungenau-Abenberg
Pfarrhaus Dürrenmungenau
Tel. 09873 976405
Schloßallee 2
91183 Abenberg-Dürrenmungenau
pfarramt.duerrenmungenau@elkb.de
www.kirchengemeinde-duerrenmungenau.de

Gemeindegkonto
Kirchengemeinde Dürrenmungenau
VR Bank Mittelfranken Mitte eG
IBAN: DE86 7656 0060 0003 8021 32

Vakanzvertretung (bis 11.01.2024)
Pfarrer Thomas Lorenz
Pfarramt Wassermungenau
↔ (siehe links)
für **Taufen, Trauungen, Beerdigungen**
(bis 11.01.2024)
Pfarrer Emmanuel Ndoma
Mobil 0162 6571796



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Gemeindebrief Nr. 39 | Impressum: Der Gemeindebrief wird von den Evang.Luth. Kirchengemeinden Wassermungenau/Dürrenmungenau-Abenberg herausgegeben. | **Redaktionell verantwortlich:** Pfarrer Thomas Lorenz | **Satz und Layout:** Susanne Angermann, Simone Peycke | **Grund-Layout:** Joseph Liebl | **Auflage:** 1.700 Stück | **Druck:** www.gemeindebriefdruckerei.de | **Kontakt:** pfarramt.wassermungenau@elkb.de | **Stand:** 08.11.2023 | **Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:** 09.01.2024 | **Titelbild:** Pixabay | **Weitere Bilder:** Adobe Stock, freepik, Fundus Media, Fritz Hörauf, Conny Lorenz, Fritz Raab, Anke Rudingsdorfer, privat